

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2020
für das Geschäftsjahr 2019 am 3.3.2020
Kath. Gemeindezentrum, Untergasse 27, Steinbach (Taunus)

Anwesende:

Vorstand:

Susann v. Winning, 1. Vorsitzende
Dr. Harald Schwalbe, 2. Vorsitzende
Dr. Hubert Jäger, Kassierer
Christoph Sold, Schriftführer
Maria Busold, Beisitzerin
Marianne Schwalbe, Beisitzerin
Christof Reusch, Pastoralreferent

Als Gast: Barbara Albrecht, Leiterin KiTa St. Bonifatius

Vereinsmitglieder laut Anwesenheitsliste im Anhang.
Stimmberechtigt: 15 + 4 Stimmrechtsübertragungen

Stimmrechtsübertragungen:

Dieter und Renate Hagenlocher → Christof Reusch
Winfried Becker → Susann v. Winning
Ursula Becker → Susann v. Winning

Heutiges Protokoll: Christoph Sold

TOP 1

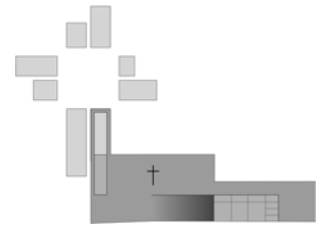
Begrüßung durch Vorsitzende Frau v. Winning
Feststellung: die Einladungen zur Jahreshauptversammlung wurden ordnungsgemäß versandt.
Die Versammlung erhebt sich zum Totengedenken; im letzten Jahr ist Herr Siebold verstorben.
Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019 wurde ohne Änderungen genehmigt.

TOP 2

Es sind keine Anträge zur Tagesordnung eingegangen.
In der versandten Tagesordnung wurde fälschlich zum TOP „Neuwahl des Vorstandes“ eingeladen;
korrekt muss der TOP jedoch „Nachwahl des Vorstandes“ heißen.
Die Tagesordnung wurde mit dieser Änderung genehmigt.

TOP 3

Antrag zur Spendensammlung KiTa St. Bonifatius Steinbach laut Anlage
Ein gleich lautender Antrag wurde bereits in der JHV 2018 gestellt, wegen höherer
Spendeneinnahmen als erwartet ist eine Aktualisierung des Antrags notwendig: die bisher



genehmigte zweckgebundene Spendensumme ist von 15 T€ (2018) auf 28 T€ (2020) gestiegen. Frau Albrecht, Leiterin der KiTa St. Bonifatius, bedankt sich ausdrücklich beim Vorstand für die fleißige Spendensammlung und stellt den Spendenzweck vor:

Über die (schlichte) Standard-KiTa-Ausstattung hinaus wurde ein Möblierungskonzept durch die Innenarchitektin Frau Döll geplant. Zwischen die Einbauschränke der in den Ü3-Gruppenräumen werden kleine „Hochebenen“ eingebaut, darunter gibt es Versteckmöglichkeiten. In den U3-Gruppen werden Kuschecken mit Ablagemöglichkeiten realisiert; die Schreinerarbeiten beginnen voraussichtlich Mitte März 2020.

Kassenprüfer Englert hinterfragt den satzungsgemäßen Gebrauch der Spenden. Frau v. Winning erläutert, die Verwendung entspreche der Förderung der Religion in der konfessionellen Kindertagesstätte der Gemeinde St. Bonifatius Steinbach und dem gemeindlichen Bildungsauftrag. Herr v. Winning unterstützt diese Deutung und Herr Jäger weist auch auf die dadurch zu erreichende Nutzungserweiterung der Gruppenräume in der Kindertagesstätte hin.

Herr Schwalbe verweist auf den Beschluss aus dem Jahr 2018, der Kindertagesstätte einen gehobenen Ausstattungsstandard zu gewähren. Die zu diesem Zweck durchgeführten Veranstaltungen waren über Erwarten erfolgreich, weshalb ein neuer Beschluss über die höhere Summe notwendig wird. Die erhöhte Summe setzt sich zusammen u.a. aus dem Rest der Zahngoldspende aus dem Jahr 2015, dem Erlös mehrerer sehr gut besuchter Veranstaltungen, u.a. Sponsorenlauf 2018 (2.600 €) und mehreren regelmäßigen großen privaten Spenden und einer großen Spende der Firma Krone im Jahr 2019. Darüber hinaus wurden im Jahr 2019 kaum Förderungen durch die Gemeinde St. Bonifatius Steinbach beantragt.

Der Antrag wird einstimmig ohne Enthaltung angenommen

TOP 4

Bericht der Vorsitzenden Susann v. Winning

Kurzfassung im Anhang

Besonderer Dank an das abwesende Ehepaar Schuster für Spende der Einnahmen aus dem Film über das Frauenfest.

TOP 5

Bericht des Kassierers Dr. Hubert Jäger

Original im Anhang

TOP 6

Bericht der Kassenprüfer Hiltrud Thelen-Pischke und Manfred Englert

Original im Anhang

TOP 7

Aussprache über die Berichte des Vorstands

Die Kassenprüferin Frau Thelen-Pischke beantragt die Entlastung des Kassenführers und des Vorstands.

Der Vorstand dankt den Kassenprüfern. Frau Thelen-Pischke scheidet satzungsgemäß in diesem Jahr als Kassenprüferin aus. Frau Koschel dankt Frau von Winning und Herrn Jäger für die Führung des Vereins.

Dem Antrag auf Entlastung des Vorstands und des Kassenführers wird einstimmig bei Enthaltung des Vorstands stattgegeben.

TOP 8

Zukunft des Fördervereins

Frau von Winning und Herr Jäger legen ihre Ämter mit dieser Jahreshauptversammlung nieder; die Niederlegungserklärungen liegen bei.

Als neue Vorsitzende wird Frau Christine Lenz kandidieren. Jedoch konnte bis zur Jahreshauptversammlung kein Kandidat für das Amt des Kassenschreibers gefunden werden. Ohne dieses Amt könnte mittelfristig die Existenz des FöV bedroht sein, da eine ordnungsgemäße Buchführung und eine daraus ableitbare Steuererklärung für das Finanzamt zwingend für die zukünftige Anerkennung der Gemeinnützigkeit des Vereins ist.

Viele künftige Anschaffungen der Gemeinde wären ohne die Unterstützung des Fördervereins nicht möglich, ein eigenes St. Bonifatius Steinbach Profil innerhalb der Pfarrei St. Ursula wird ohne den Förderverein schwieriger zu gestalten sein.

Frau Lenz stellt als Übergangslösung eine erweiterte Suche vor, um in den nächsten drei Monaten einen neuen Kassierer zu finden. Bis dahin wird Frau Lenz vorübergehend die Kasse mit der von Herrn Jäger zugesagten Unterstützung führen.

Solange der Vorstand von zwei ordentlich gewählten Vorständen vertreten wird, ist den Ansprüchen des Vereinsrechts Genüge getan. Das Finanzamt verlangt eine ordentliche Kassenschreibung, der Nachweis eines eigenen Kassierers ist nicht notwendig. Damit ist der Verein nicht gefährdet, nur der Posten des Kassierers ist vakant.

TOP 9

Wahl des Vorstands

Frau Koschel und Herr Reusch wurden ohne Gegenstimme zum Wahlausschuss gewählt, der Wahlvorstand übernimmt die Versammlungsleitung.

Wahl der ersten Vorsitzenden

Die Kandidatin Christine Lenz stellt sich vor; sie wird einstimmig bei Enthaltung der neuen Vorsitzenden gewählt. Frau Lenz nimmt die Wahl an.

Wahl eines Kassierers

Es findet sich kein Kandidat.

Die neue Vorsitzende Frau Lenz übernimmt die Versammlungsleitung.

TOP 10

Wahl eines Kassenschreibers

Heino von Winning meldet sich als Kandidat. Die Wahl erfolgt einstimmig bei Enthaltung des Betroffenen.

TOP 11

Vorschlag für ein neues Spendenvorhaben

Harald Schwalbe stellt ein neues Spendenprojekt vor: Errichtung eines christlichen Wegesymbols, voraussichtlich im „Heiligenviertel“ rund um den Friedhof. In Vorgesprächen mit Bürgermeister Steffen Bonk wurde geklärt, dass die Verwaltung ein solches Vorhaben unterstützt. Als Standort wurde der südliche Ausgang des Friedhofs Richtung Praunheim

vorgeschlagen; links der Treppe Richtung Kleinkinderspielfeld kann die Stadt Fläche und Untergrund zur Verfügung stellen. Der Magistrat hat in vertraulicher Sitzung das Vorhaben wohlwollend geprüft. Der Innenarchitekt von St. Bonifatius, Herr Rams, würde passend zur St. Bonifatius-Kirche ein solches Symbol gestalten, nächster Schritt wäre ein Ortstermin. Der Ortsausschuss steht dem Vorhaben positiv gegenüber. Die ev. Gemeinde möchte das Vorhaben prüfen, eine finanzielle Beteiligung ist nicht zugesagt. Die Kosten für ein dieses Vorhaben könnten sich zwischen 8 T€ bis 15 T€ belaufen.

Zur Planung des Vorhabens bittet Herr Schwalbe um die Freigabe der Mittel, laut Antrag im Anhang.

Frau Thelen-Pischke regt an, die Kosten auf 10 T€ zu begrenzen. Dem Antrag wird stattgegeben. Für eine Obergrenze von 10 T€ stimmen 10 Mitglieder, für eine Obergrenze von 15 T€ stimmen 5 Mitglieder. Damit ist ein Budget von bis zu 10 T€ für die Errichtung eines christlichen Wegesymbols genehmigt.

TOP 12

Verschiedenes

Frau Thelen-Pischke regt Mitgliederwerbung im Rahmen der Kinderbibeltage an. Bericht von Herrn Reusch: die Mitgliederwerbung wurde dort und auch im Kindergarten St. Bonifatius durchgeführt, bisher leider ohne Erfolg.

Frau Lenz beschließt die JHV 2020 um 22:11.

Für die Richtigkeit

Christoph Sold
Schriftführer

Christine Lenz
1. Vorsitzende

Anlagen:

- Anwesenheitsliste
- Antrag zur Spendensammlung KiTa St. Bonifatius Steinbach
- Bericht der Vorsitzenden Susann v. Winning
- Bericht des Kassierers
- Bericht der Kassenprüfer